© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Beitrag zur Dipteren-Fauna Galiziens, Kaiserthum Oesterreich,

von

Dr. A. Grzegorzek,
Probst in Bochnia.

(Fortsetzung.) *)

Analytische Tabelle.

Diese Tabelle wurde von mir nach dem reichen Materiale der bis nun 236 wissenschaftlich bearbeiteten Sciara-Arten verfasst. Mein beabsichtigter Zweck war, dem sich fühlbar gemachtem Bedürfnisse eines Leitfadens zu entsprechen und in dem artenreichen Genus einen Weg zum leichteren Bestimmen zu bahnen.

Die Tabelle umfasst demnach die von mir in diesem Aufsatze qeschriebenen Arten, die von Winnerz im Beitrage zu seiner Monographie der Sciarinen (1867), die von demselben in den Verhandlungen der k. k. zoologisch bot. Gesellschaft in Wien, Bd. 18. S. 533—540., Bd. 19. S. 657—664., Bd. 21. 847—860., Bd. 22. S. 51—58., die von Theodor Beling Bd. 23. S. 550—555 aufgestellten Arten, sowie die von Nowicki in den Verhandl. des naturw. Vereines in Brün Bd. 6. S. 3 beschriebene *Sciara militaris.*

Das Längenmaass, wo dasselbe nicht angedeutet ist, ist in Linien zu verstehen.

§) Die Unterrandader mündet in die Randader über oder jenseits der Gabelwurzel.

A) Schwinger schwarz oder braun, der Stiel zuweilen ganz oder theilweise gelb, gelblich oder weisslich.

a) Taster schwarz oder braun.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus liegt der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke.

1. Rückenschild schwarz 2.
„ schwarzbraun 7.

2. Rückenschild etwas glänzend. Hinterleib schwarzbraun, nach hinten verschmälert. Zange breiter als der Hinterleib. Behaarung schwärzlich grau, grau schimmernd, am Rückenschilde kürzer als

*) Fortsetzung aus Bd. XXVIII (1884) dieser Zeitschr. pag. 245—264.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

am Hinterleibe. Hüften und Beine braun oder pechfarbig. Flügel braun oder schwärzlich mit dunklerem Vorderrande.

1. *analis* Egg. ♂♀ 1⅔—2.

Rückenschild glänzend 3.

3. Hinterleib schwarz 4.
„ schwarzbraun oder hell rothgelb 5.

4. Hinterleib glänzend ♂, des ♀ glanzlos, beim ♂ in der Mitte etwas erweitert, beim ♀ kegelförmig. Die Zange etwas breiter als der letzte Ring. Beine schwarz, Spörnchen gelb. Flügel schwärzlich getrübt . . . . . 2. *quercicola* Wtz. ♂♀ 1—1¼. Hinterleib ohne Glanz, schwarz, nach dem Tode mehr schwarzbraun; Hinterleib nach hinten verschmälert. Afterglied breiter als der Hinterleib. Hüften schwarz oder braun. Die hintersten Fersen mit gelblicher Wurzel. Flügel braun, mit dunklerem Vorderrande . . . . 3. *carbonaria* Mg. ♂ 1¼—1½, ♀ 1½—2¼.

5. Hinterleib hell rothgelb oder bräunlichgelb. Rückenschild mit gelbem Schulterfleck. Rückenschild schwarz, etwas glänzend. Hüften und Beine schwärzlichbraun oder lichter. Brustseiten und Hüften weissgrau schimmernd. Flügel russbraun, der Vorderrand dunkler . . . . . 4. *rufiventris* Mcq. ♀ 1½—3. Hinterleib schwarzbraun 6.

6. Flügel russigbraun, der Vorderrand dunkler. Hinterleib schwarzbraun, in der Mitte am breitesten, die Zange breiter als der Hinterleib. Behaarung schwarzbraun. Hüften und die hintersten Beine schwarzbraun. Vorderschenkel gelb. Der Hinterast der Hilfsader geht über die Querader hinaus. Beim ♀ die Naht des Hinterleibes gelb . . . . . 5. *Thomae* Lin. ♂ 2, ♀ 2½—3. Flügel bräunlich grau, gleichförmig tingirt. Der Hinterast der Querader verschwindet vor der Querader beim ♂, beim ♀ geht er über die Querader hinaus, aber auf den Schultern befindet sich ein gelber Fleck. Rückenschild schwarz behaart. Hinterleib schwarzbraun, mit ziemlich dichter schwarzbrauner Behaarung, die grau schimmert, schlank, fast lineal. Hüften und die schlanken Beine scherbengelb . . . 6. *Boleti* Wtz. ♂ 1⅓, ♀ 1⅓—1⅔.

7. Rückenschild sehr glänzend. Hinterleib ohne Glanz schwarzbraun. Afterglied breiter als der letzte Ring. Hüften schwarz oder braun, die vorderen oft schmutzig dunkelgelb, alle Schienen und Schenkel honiggelb. Die hintersten Fersen mit gelber Wurzel. Flügel braun mit dunklerem Vorderrande, ♀ dunkler colorirt.

7. *carbonaria* ♂ 1¼—1½, ♀ 1½—2¼.

Rückenschild wenig glänzend 8.

8. Hinterleib dunkelrothbraun, schwarz behaart. Brustseiten und

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Hüften weissgrau schimmernd. Vorderhüften schmutzig scherbengelb, die hinteren und die schlanken Beine pechbraun. Schenkel lichter. Flügel bräunlich grau . . . 8. *commixta* Wtz. ♀ 1⅓. Hinterleib schwärzlichrothbraun, mit weisslichen Einschnitten und schwarzbrauner Behaarung. Rückenschild fast ohne Glanz. Brustseiten grau schimmernd. Hüften und die langen Beine pechbraun. Vorderhüften auf der Unterseite gelb. Flügel grau getrübt.

9. *engadinica* Wtz. ♀ 1⅓.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 10—14.

1. Rückenschild schwarz glänzend. 2.
   - schwarzbraun. 4.

2. Hinterleib schwarzbraun, Rückenschild etwas glänzend, Brustseiten etwas grau schimmernd, Hüften pechfarbig, Schenkel und Schienen lichter, Flügel bräunlich getrübt. Der Hinterast der Hilfsader verschwindet weit vor der Querader.

10. *tristis* Wtz. ♀ 1½.

Hinterleib schwarz. 3.

3. Hinterleib glänzend, nach hinten wenig verschmälert, fast lineal. Zange so breit als der Hinterleib. Behaarung schwarz. Geisselglieder 3—4 mal höher als breit. Hüften dunkelpechfarbig, Schenkel und Schienen lichter, beim ♀ die Beine dunkler. Flügel braun mit dunklerem Vorderrande. Der Hinterast der Hilfsader blass, etwas vor oder über der Querader verschwindend.

11. *Mannii* Wtz. ♂ 1½, ♀ 1.

Hinterleib etwas glänzend. Rückenschild sehr glänzend. Geisselglieder 1½—2 mal höher als breit. Zange schwarz. Hinterleib nach hinten wenig verschmälert, schwarz behaart, beim ♀ die Naht des Hinterleibes gelb gefleckt. Hüften und Beine pechfarbig, Vorderschenkel etwas lichter. Der Hinterast der Hilfsader verschwindet jenseits der Querader.

12. *Frauenfeldii* Wtz. ♂ 2, ♀ 2¼.

4. Rückenschild fast ohne Glanz, mit gelblichem Schulterpunkte. Die Brustseiten über den Hüften grau schimmernd. Hinterleib schwärzlichrothbraun, mit hellen Einschnitten. Behaarung kurz, etwas grau schimmernd. Hüften und Beine pechschwarz. Schenkel auf unterer Seite mehr braun. Flügel grau.

13. *spreta* Wtz. ♀ 1⅔.

Rückenschild etwas glänzend, in gewisser Richtung wie mit weisslichem Duft überzogen. Hinterleib schwarzbraun. Nicht ganz ausgebildete Individuen kastanienbraun mit gelben Schulter-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

beulen. Zange gross, schwarzbraun, an der Spitze bräunlichgelb, breiter als der Hinterleib, Hüften und Beine honiggelb, die hinteren mit pechfarbigem Anfluge. Die Fersen mit gelblicher Wurzel. Flügel bräunlich . . . 14. *armata* Wtz. ♂ 1½—1⅔.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke liegt der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 15—26.

1. Rückenschild schwarz oder schwarzbraun 2.
   „ braungelb oder aschgrau 11.
2. Rückenschild schwarz 3.
   „ schwarzbraun 9.
3. Rückenschild glänzend 4.
   „ wenig glänzend mit drei Reihen schwarzer Haare, die von vorne gesehen grau schimmern. Hinterleib schwarzbraun, konisch, braun behaart. Beine pechbraun. Die Vorderhüften lichter, weissgrau schimmernd. Flügel schwärzlich mit gelblicher Basis . . . . . 15. *conica* n. sp. ♀ 4 mm.
4. Rückenschild sehr glänzend mit gelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwarzbraun, wenig glänzend. Hüften und die langen Beine gelb. Flügel braungrau. Der Vorderrand dunkler. 16 *proxima* Wtz. ♀ 1.

   Rückenschild ohne gelben Schulterpunkt 5.
5. Rückenschild von vorne gesehen grau bestäubt mit zwei genäherten schwarzen Linien, die oft kaum wahrzunehmen sind. Ganz schwarz. Brustseiten grau schimmernd. Hinterleib schwarz oder schwarzbraun, etwas glänzend. Hüften pechfarbig, die vorderen gelb. Schenkel und Schienen gelb. Flügel glashell, die Wurzel blassgelblich. ♀ Hinterleib nach dem Tode rothbraun. 17. *bilineata* Staeg. ♂♀ 1⅓.

   Rückenschild nicht grau bestäubt und ohne schwarze Linien 6.
6. Rückenschild vor dem Schildchen grau schimmernd. Glänzend schwarz. Schultern mit gelbem Punkte. Hinterleib schlank, lang, nach hinten allmälig verschmälert, mit schwarzbrauner, grau schimmernder Behaarung. Hüften und Schenkel gelb, Schienen lichtbraun. Flügel grau getrübt. 18. *elegans* Wtz. ♂ 1.

   Rückenschild nicht grau schimmernd 7.
7. Bauch gelblich. Rückenschild glänzend. Hinterleib schwarzbraun glänzend. Hüften schmutzig gelb, an der Basis verdunkelt. Flügel graulich, an der Basis heller. 19. *Sznablii* n. sp. ♀ 5 mm.

   Bauch nicht gelblich 8.
8. Die Zange gross, dunkelrothbraun, ganz schwarz. Rückenschild

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

glänzend. Hinterleib fast schwarzbraun, wenig glänzend, in der Mitte breiter. Afterglied breiter als der Leib. Hüften scherbengelb. Flügel grau getrübt . . . . . 20. *tibialis* Wtz. ♂ 1⅔. Die Zange schwarz, glänzend. Ganz schwarz, Rückenschild glänzend. Hinterleib bei frischen Exemplaren an der Seitennaht mit gelben Punkten (♂) oder mit gelben Flecken (♀). Geisselglieder schwarzbraun, die Spitze des zweiten Basalgliedes gelb. Hüften und Beine pechbraun. Flügel russbraun mit dunklerer Spitze . . . 21. *militaris* Nowicki ♂ 2.6—3.5, ♀ 4—4.5 mm.

9. Rückenschild glänzend; Hinterleib schwarzbraun, wenig glänzend. Behaarung grau schimmernd, ein wenig breiter als der Rückenschild. Hüften und Beine gelb. Flügel grau getrübt.
22. *incerta* Wtz. ♂ 1¼.

Rückenschild wenig glänzend 10.

10. Rückenschild mit röthlichgelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwärzlichrothbraun. Beine honiggelb. Flügel grau getrübt.
23. *vigilax* Wtz. ♀ 1½.

Rückenschild ohne rothgelben Schulterpunkt, schwarz oder schwarzbraun. Brustseiten grau schimmernd. Hinterleib mit graugelblicher Behaarung. Beine schwarzbraun oder schmutzig blassgelb. Flügel grau. Der Vorderrand dunkler.
24. *hispida* Wtz. ♂♀ 1.

11. Rückenschild bräunlichgelb, Brust, Brustseiten, Hinterleib und Beine fahlgelb, bei trockenen Exemplaren unter dem Rande des Rückenschildes ein brauner Fleck. Flügel gross, gelblich, mit gelblichen Adern . . . . . 25. *helvola* Wtz. ♀ 1¼.
Rückenschild aschgrau, mit vier glänzend schwarzen Striemen. Hinterleib schwarz, etwas glänzend. Behaarung grau schimmernd. Beine pechfarbig, Flügel grau . . . 26. *coarctata* Wtz. ♀ 1¼.

β) Die Querader liegt in der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus liegt der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke 27.

Rückenschild schwarz, etwas glänzend, mit gelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwärzlichrothbraun. Lamellen mit langen Haaren befranzt. Hüften pechfarbig. Flügel braungrau getrübt.
27. *obscura* Wtz. ♀ 2.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Spitze gleichweit entfernt. 28—30.

1. Rückenschild mit länglichem gelbem Querflecke, schwarz, etwas glänzend. Hinterleib rothbraun mit helleren Einschnitten. Bauch röthlichgelb mit weisslichen Einschnitten. Vorderhüften, Schenkel und Schienen gelb, die hintersten Hüften pechfarbig. Flügel

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

graubraun mit etwas schwärzlichem Tone, der Vorderrand dunkler.
28. *humeralis* Zett. ♀ 1⅔.

Rückenschild ohne gelben Schulterfleck 2.

2. Rückenschild fast glanzlos, schwarz. Hinterleib schwarzbraun. Beine pechfarbig. An den hintersten Beinen die Schienen so lang als die Füsse, die Fersen so lang als die übrigen Fussglieder. Flügel russig, mit schwarzen Randadern. Der Hinterast der Hilfsader etwas vor der Querader, die Achselader vor der Mitte der Achselzelle verschwindend . . 29. *dispar* Wtz. ♀ 3.2 mm.

Rückenschild etwas glänzend, schwarz. Hinterleib schwarzbraun. Beine schwarzbraun, die vordersten Hüften und Schenkel lichter. An den hintersten Beinen die Schienen länger als die Füsse, die Fersen so lang als die übrigen Fussglieder. Flügel russfarbig, die Randadern schwarz. Der Hinterast der Hilfsader verschwindet weit vor der Querader, die Achselader ist nur als Rudiment vorhanden . . . . . 30. *confinis* Wtz. ♀ 1½.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke liegt der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus.

Rückenschild glänzend schwarzbraun. Hinterleib schwarzbraun, glanzlos, beim ♂ lineal, beim ♀ kegelförmig. Beine schwarz. Flügel schwärzlich, mit tiefschwarzen Randadern. Der Hinterast der Hilfsader kurz abgebrochen.
31. *nigrescens* Wtz. ♂ 1, ♀ 1¼.

Rückenschild wenig glänzend, schwarzbraun, vor dem Schildchen etwas grau schimmernd. Flügel grau getrübt, der Hinterast der Hilfsader verschwindet nahe vor der Querader. Hüften und Beine pechfarbig . . . . . 32. *dubia* Wtz. ♀ 1½.

γ) Die Querader liegt jenseits der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus.

Rückenschild vor dem Schildchen grau schimmernd. Ganz schwarz, Rückenschild glänzend, Hinterleib des ♂ schlank, nach hinten etwas verschmälert. Hüften und Beine schwarz. Flügel schwarz, an der Spitze und am Hinterrande schwärzlich russig.
33. *Bruckii* Wtz. ♂ 1½, ♀ 1¾.

Rückenschild nicht grau schimmernd, schwarz glänzend, die Brustseiten etwas grau schimmernd. Hüften und Beine dunkelpechbraun, die Vorderhüften ins gelbliche ziehend. Flügel rauchgrau, fast russfarbig . . . . . 34. *nocticolor.* Wtz. ♀ 1¼.

B) Schwinger gelb.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

a) Taster schwarz oder braun.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke. 35—37.

1. Schulterschwielen rothgelb. Rückenschild schwarz, wenig glänzend, dieses und Brustseiten grau schimmernd. Hinterleib röthlich- oder bräunlichgelb. Flügel graulich mit gelber Wurzel. 35. *bicolor* Mg. ♂ $1\frac{3}{4}$, ♀ $2\frac{1}{4}$.

Schulterschwielen nicht rothgelb 2.

2. Rückenschild schwarz, etwas glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Beine bräunlich, Behaarung etwas grau schimmernd. Flügel grau getrübt . . . . . 36. *morbosa* Wtz. ♀ $1\frac{1}{6}$.

Rückenschild schwarzbraun, etwas glänzend, mit braunem Schulterflecke. Hinterleib sewarzbraun, Beine gelb. Flügel glashell. 37. *interdicta* n. sp. ♂ 3 mm.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 38—39.

Rückenschild grau, mit vier schwarzbraunen Längslinien und braungelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwarzbraun, oft mit weisslichen Einschnitten. Hinterste Hüften pechfarbig, diese und die Brustseiten grau schimmernd. Flügel aschgrau, fast schwärzlich, an der Basis weissgelb . . . . 38. *brunnipes* Mg. ♂♀ $1\frac{1}{4}$—$1\frac{1}{2}$.

Rückenschild schwarzbraun, mit drei Reihen schwarzbrauner Haare, von vorne gesehen schwarz schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Beine bräunlich. Flügel grau. 39. *interstincta* n. sp. ♂ 4 mm.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 40—44.

1. Rückenschild mit gelbem Schulterfleck und gelbem Hinterrande. Schwarz glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Beine gelb. Flügel bräunlich, mit gelblicher Basis . . . 40. *Mikii* n. sp. ♀ 6 mm.

Rückenschild ohne gelben Schulterfleck 2.

2. Rückenschild mit drei Reihen grau schimmernder Haare 3.

„ ohne Reihen von Haaren 4.

3. Der Stiel der Flügelgabel und die Zinken ganz vorhanden. Schwarz. Brustseiten grau schimmernd. Hinterleib matt schwarzbraun. Beine pechbraun. Flügel glashell . 41. *cinerascens* n. sp. ♂ 4 mm.

Der Stiel und die obere Zinke an der Basis ganz unscheinbar und unterbrochen. Schwarzbraun glänzend. Beine gelb. Flügel graulich . . . . . 42 *Kowarzii* n. sp. ♂ 4.5 mm.

4. Rückenschild schwarzbraun, glänzend, auch der Hinterleib. Beine gelb. Flügel aschgrau . . . 43. *Dziedzickii* n. sp. ♂ 4.5 mm.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Rückenschild schwarz, etwas glänzend, schwarz behaart. Die Haare von vorn gesehen in drei Reihen stehend, etwas grau schimmernd. Hinterleib rostbraun. Beine pechbraun. Flügel graulich . . . . . 44. *laeta* n. sp. ♀ 3 mm.

β) Die Querader liegt in der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke.

Rückenschild schwarz, glänzend. Hinterleib rothbraun. Beine gelb. Flügel grau mit hellerer Basis . . . . 45. *nitens* Wtz. ♀ 1⅓.
Rückenschild schwarz, wenig glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Hinterrand der Ringe weisslich gesäumt. Hüften pechfarbig. Schenkel und Schienen dunkelhoniggelb. Flügel bräunlich, fast schwärzlich, der Vorderrand dunkler . . 46. *annulata* Mg. ♀ 1½.

b) Taster gelb.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke.

Rückenschild schwarz, glänzend. Hinterleib schwarzbraun, verlängert. Beine gelb. Flügel graubräunlich getrübt. Vorderrand etwas dunkler . . . . . 47. *longiventris* Zett. ♂♀ 2—2¾.

§§) Die Unterrandader mündet in die Randader vor der Gabelwurzel.

A) Schwinger schwarz oder braun, der Stiel zuweilen ganz oder zum Theil gelb, gelblich oder weisslich.

a) Taster schwarz oder braun.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke. 48—50.

1. Rückenschild fast matt, ganz schwarz. Einschnitte des Hinterleibes weisslich. Brustseiten grau schimmernd. Beine pechbraun. Flügel dunkelrussfarbig, fast schwarz. Wurzel gelb.
48. *luctuosa* Wtz. ♀ 1¾.

Rückenschild nicht matt 2.

2. Rückenschild glänzend, schwarz. Hinterseib schwarzbraun, schlank. Hinterste Hüften, Schenkel und Schienen pechfarbig, die vorderen gelb. Flügel russbraun . . . . . 49. *valida* Wtz. ♀ 1½.
Rückenschild wenig glänzend, schwarz, mit gelbem Schulterflecke. Hinterleib schwarzbraun. Hüften pechfarbig, grau schimmernd. Schenkel und Schienen honiggelb. Flügel russbraun.
50. *insignis* Wtz. ♀ 2—2½.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 51—53.

1. Rückenschild mit rothgelbem Schulterpunkt 2.
„ ohne rothgelben Schulterpunkt. Rückenschild schwarz, glänzend. Hinterleib schwarz, sehr schlank, verlängert, fast lineal. Beine sehr schlank, gelb. Flügel graulich getrübt. 51. *elongata* Wtz. ♂ $1\frac{3}{8}$.
2. Die Zinken der Gabel an der Spitze convergirend. Rückenschild und Hinterleib glänzend schwarz. Hüften pechfarbig. Flügel schwärzlich . . . . . 52. *convergens* Wtz. ♀ $1\frac{3}{8}$.
Die Zinken der Gabel an der Spitze nicht convergirend. Rückenschild schwarz, etwas glänzend, vor dem Schildchen in gewisser Richtung grau schimmernd. Hinterleib schwärzlichrothbraun, mit weisslichen Einschnitten. Hüften und Beine dunkelpechfarbig. Flügel fast russig. Der Vorderrand dunkler. 53. *fallax* Wtz. ♀ $1\frac{1}{2}$.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 54—64.

1. Rückenschild schwarz 2.
„ schwarzbraun 8.
2. Rückenschild matt, das ganze Thier schwarz, glanzlos. Behaarung grau schimmernd. Beine schwarz. Flügel etwas graulich. 54. *saltuum* Wtz. ♂ 2.5 mm.
Rückenschild glänzend 3.
3. Basalglieder der Fühler gelb. After rostgelb. Hinterleib schwarzbraun, mit blassen Einschnitten. Untergesicht weiss schimmernd. Die in gewisser Richtung gelblichen Schulterschwielen und der Hinterrand des Rückenschildes weiss schimmernd. Beine rostgelb. Flügel etwas grau getrübt . . 55. *ruficauda* Mg. ♂ $1\frac{3}{5}$.
Basalglieder nicht gelb. After nicht rostgelb 4.
4. Flügel mit gelblicher Wurzel. Ganz schwarz glänzend. Behaarung des Hinterleibes grau schimmernd. Beine gelb. Flügel lichtrussbraun . . . . . 56. *obscuripennis* Wtz. ♂♀ 1—$1\frac{1}{4}$.
Flügel ohne gelbliche Wurzel 5.
5. Beine honiggelb. Hinterleib schwarzbraun. Behaarung grau schimmernd. Flügel schmal, dunkelgrau. Vorderrand etwas dunkler . . . . . 57. *rejecta* Wtz. ♀ $1\frac{1}{3}$.
Beine nicht honiggelb 6.
6. Vorderste Beine gelb. Ganz glänzend, schwarz. Untergesicht weissgrau schimmernd. Hinterleib fast lineal. Hüften pechbraun. Flügel bräunlich . . . . . 58. *fulgens* Wtz. ♂ $1\frac{1}{2}$.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Vorderste Beine schwarzbraun. Ganz schwarz oder schwarzbraun, glänzend mit schwarzbrauner Behaarung, die am Hinterleibe dichter ist. Flügel dunkelbräunlich, grau, fast lichtrussig.
59. *distincta* Staeg. ♂ 1½—1⅔.

7. Rückenschild glänzend 8.
„ etwas glänzend oder matt 9.
8. Rückenschild mit gelbem Schulterpunkte. Hinterleib dunkel rostbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel lichtrussfarbig mit dunklerem Vorderrande . . . . 60. *inhonesta* Wtz. ♀ 1⅓. Rückenschild ohne gelben Schulterpunkt. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel schmal russfarbig, die Randadern schwarzbraun, derb. . . . 61. *funebris* Wtz. ♀ 1¼.
9. Rückenschild und das ganze Thier schwarzbraun, matt. Beine schwarzbraun. Flügel gross, glashell.
62. *cunctans* Wtz. ♂ ½, ♀ ⅔.
Rückenschild etwas glänzend 10.
10. Beine lehmgelb. Hinterleib schwarzbraun, matt. Flügel schmal, fast keilförmig, etwas grau getrübt . . 63. *fusca* Wtz. ♂♀ 1. Beine dunkelpechbraun oder schwarzbraun. Hinterleib schwarzbraun, matt. Flügel fast mit keilförmiger Basis, etwas grau getrübt . . . . . 64. *montana* Wtz. ♂♀ ⅚—1.

β) Die Querader liegt in der Mitte der Unterrader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher, als die Spitze der unteren Gabelzinke. 65—71.

1. Rückenschild schwarz 3.
„ schwarzbraun 2.
2. Rückenschild etwas glänzend, mit drei Reihen schwarzer Haare. Hinterleib schwarzbraun, matt. Hüften und Schenkel lichtpechfarbig, Schienen dunkler, Füsse schwarz. Flügel schwärzlich getrübt, stark irisirend, an der Wurzel bräunlichgelb.
65. *atrata* Wtz. ♂ 2.5, ♀ 3.
Rückenschild fast glanzlos, mit zwei von kurzen Härchen gebildeten Längslinien und einer feineren in der Mitte. Schulter mit kleinen bräunlichgelben oder schwarzbraunen Schwielen. Hinterleib schwarzbraun, Hüften geschwärzt. Schienen schmutzig bräunlichgelb, Hüften und Schenkel wie die Brustseiten in gewisser Richtung weiss bereift. Flügel geschwärzt, an der Basis gelbbraun . . . . . 66. *egregia* Blg. ♂ 5.6, ♀ 6.7 mm.
3. Rückenschild mit gelbem Schulterpunkte 4.
„ ohne solchen Punkt 5.
4. Rückenschild glänzend, weissgelb berandet. Schildchen schwarzbraun, mit gelbbräunlicher Basis. Hinterleib schwarzbraun, glän-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

zend. Vorderste Hüften schmutzig gelb, mit schwarzen Haaren, die mittleren und hintersten schwarz. Flügel angeraucht.
67. *Nowickii* n. sp. ♂ 3.1, ♀ 4 mm.

Rückenschild etwas glänzend, mit gelbem Schulterpunkte, ohne gelben Saum, vor dem Schildchen grau schimmernd. Hinterleib so breit als der Rückenschild, Hüften und Beine gelb. Flügel grau . . . . . 68. *fastuosa* Wtz. ♂ $1\frac{3}{4}$.

5. Rückenschild glänzend, sammt dem Hinterleibe tiefschwarz, dieser in der Mitte breiter als der Thorax. Beine pechschwarz. Flügel grau mit dunklerem Vorderrande . 69. *procera* Wtz. ♂ 3 mm.
Rückenschild matt oder etwas glänzend 6.

6. Rückenschild mattschwarz, auch der Hinterleib, ♀ Hinterleib schwarzbraun. Beine pechschwarz. Flügel braungrau.
70. *alpicola* Wtz. ♂♀ $1\frac{1}{2}$.

Rückenschild etwas glänzend. Hinterleib mattschwarz. Hüften und Beine pechschwarz. Flügel von der Basis bis zur Mitte des Aussenrandes geschwärzt . 71. *concolor* Blg. ♂ 3.5, ♀ 4.5 mm.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 72.

Rückenschild dunkelschwarzbraun, etwas glänzend, mit drei nach rückwärts konvergirenden Reihen niederliegender Hörnchen, etwas weisslich bereift. Hinterleib schwarzbraun, matt. Beine schmutzig bräunlichgelb. Flügel wasserhell, etwas irisirend.
72. *gregaria* Wtz. ♂ 2, ♀ 4 mm.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher, als die Spitze des Cubitus. 73—76.

1. Rückenschild schwarz glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine pechbraun. Flügel glashell.
73. *glabricollis* Wtz. ♀ 1.

Rückenschild schwarz, etwas glänzend 2.

2. Die Achselader verschwindet in der Mitte der Achselzelle. Beine dunkelpechbraun. Hüften schwarzbraun, Füsse schwarz. Flügel russbraun . . . . . 74. *virgultorum* Wtz. ♀ $1\frac{1}{3}$.
Die Achselader ist nur rudimentär vorhanden 3.

3. Hinterleib schwarzbraun oder dunkelrothbraun, mit dürftiger schwarzer Behaarung. Beine pechbraun oder dunkelhoniggelb, Füsse schwarzbraun. Flügel grau . 75. *Schineri* Wtz. ♀ 1—$1\frac{1}{4}$.
Hinterleib schwarzbraun, lang, ohne Behaarung. Beine schwarzbraun oder dunkelziegelfarbig. Flügel grau getrübt, mit dunklerem Vorderrande . . . . . 76. *socialis* Wtz. ♀ 1—$1\frac{1}{3}$.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

γ) Die Querader liegt jenseits der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus näher der Spitze des Flügels, als die Spitze der unteren Gabelzinke. 77—99.

1. Rückenschild schwarzbraun 2.
„ schwarz 3.
2. Rückenschild glanzlos, mit gelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwarz, matt. Hüften alle pechfarbig. Flügel rothbraun, am Vorderrande gesättigter . . . . . 77. *antennata* Wtz. ♀ 1½.
Rückenschild glänzend, ohne gelben Punkt. Hinterleib schwarzbraun. Beine gelb. Flügel blass bräunlichgelb irisirend, an der Wurzel lichter . . . . . 78 *Giraudii* Egg. ♂ 1¾, ♀ 2.
3. Rückenschild mit gelbem Schulterpunkte 4.
„ ohne gelben Punkt 7.
4. Hinterleib schwarz. Rückenschild glänzend. Hinterleib schlank, in der Mitte kaum breiter. Hüften und Beine pechbraun. Flügel glashell . . . . . 79. *lignicola* Wtz. ♂♀ 1½.
Hinterleib schwarzbraun 5.
Rückenschild etwas glänzend oder matt. Hinterleib schwarzbraun oder röthlichbraun. Hüften pechfarbig, Schenkel und Schienen lichter. Flügel rauchgrau.
80. *Rogenhoferi* Wtz. ♂ 1¼, ♀ 1½—1⅔.
Rückenschild glänzend 6.
6. Flügel russbraun. Hinterleib schwarzbraun, Einschnitte im Leben weisslich. Hüften und Beine pechbraun, Vorderhüften dunkelscherbengelb . . . . . 81. *nemorum* Wtz. ♀ 2.
Flügel braungrau. Rückenschild glänzend. Hinterleib schwärzlichbraun. Hüften und Beine pechfarbig, Füsse fast schwarz. Flügel mit dunklerem Vorderrande . . 82. *rustica* Wtz. ♂ 1½.
7. Rückenschild mit haarigen Striemen oder Linien 8.
„ ohne haarige Striemen oder Linien 10.
8. Rückenschild mit zwei genäherten schwarzen Striemen, von vorne gesehen grau bestäubt, etwas glänzend. Hinterleib schwarz, schlank, in der Mitte kaum breiter. Hüften und Beine pechbraun. Flügel glashell, etwas weisslich schimmernd
83. *strigata* Wtz. ♂♀ 1.
Rückenschild mit drei bis fünf Striemen 9.
9. Rückenschild mit drei feinen gelbgrauen Haarstreifen, in gewisser Richtung grau schimmernd, mit vier schwarzen Längsstriemen, glänzend. Hinterleib schwarzbraun, fast rothbraun. Hüften pechbraun, Schenkel und Schienen lichter. Flügel grau.
84. *aucta* Wtz. ♂♀ 1.
Rückenschild mit fünf weissgrauen Haarstriemen, die mittleren

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

schmäler, glänzend. Hinterleib und Brustseiten schwarzbraun, ohne Glanz. Hüften und Beine pechfarbig, mehr oder weniger lichter. Flügel grau getrübt.

85. *quinquelineata* Macq. ♂ 1¼, ♀ 1½—1⅔.

10. Rückenschild schwarz glänzend 11.
„ etwas glänzend oder matt 13.

11. Rückenschild in einer Richtung grau schimmernd 12.
„ nicht grau schimmernd, weniger glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Vordere Hüften und Schenkel dunkelhoniggelb, die hintersten pechbraun. Flügel glashell.

86. *alacris* Wtz. ♂ ¾, ♀ 1.

12. Rückenschild von vorne gesehen weissgrau schimmernd, glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine honiggelb. Die Geisselglieder der Fühler kurzstielig, kurz aber stark behaart. Flügel grau . . . . . 87. *placida* Wtz ♂♀ 1.
Rückenschild grau schimmernd, glänzend. Die Geisselglieder der Fühler sehr kurzhaarig, sitzend. Hinterleib lang, schwarzbraun, trocken rostbraun. Beine pechbraun. Vorderhüften und Vorderschenkel schmutzig honiggelb, Füsse schwarz. Flügel graulich. Der Stiel der Gabel kaum sichtbar.

88. *esuriens* Wtz. ♀ 1.

13. Rückenschild etwas glänzend 14.
„ matt 21.

14. Rückenschild ganz oder theilweise grau schimmernd 15.
„ nicht grau schimmernd 16.

15. Rückenschild mit kurzem grau schimmerndem Flaume. Ganz schwarz. Hinterleib so breit, wie der Thorax. Beine pechschwarz oder pechbraun. Hüften dunkler. Flügel russfarbig, der Vorderrand gesättigter. . 89. *lugubris* Wtz. ♂ ♀ 1½—2.
Rückenschild nur vor dem Schildchen in gewisser Richtung grau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun, in der Mitte sehr breit. Hüften und Beine dunkelpechfarbig. Flügel grau.

90. *latiuscula* Wtz. ♀ 1¼.

16. Hinterleib schwarz. Schenkel und Schienen mehr pechfarbig. Flügel grau . . . . . 91. *unicolor* Wtz. ♂ 2 mm.
Hinterleib schwarzbraun 17.

17. Beine gelb. Rückenschild etwas glänzend. Hinterleib schwarzbraun, matt. Flügel fast glashell. . . . 92. *nana* Wtz. ♂ ⅔.
Beine anders gefärbt 18.

18. Hinterleib mit grau schimmernder Behaarung 18.
„ die Behaarung nicht grau schimmernd 20.

19. Die vordersten Schienen etwas kürzer, die hintersten ein wenig

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

länger als die Füsse, und alle Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder. Rückenschild wenig glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Hüften, Beine und Füsse pechschwarz. Flügel grau.

93. *hirundina* Wtz. ♀ $1\frac{1}{4}$.

Alle Schienen kürzer als die Füsse. An den vordersten Beinen die Fersen kürzer, an den hintersten so lang als die übrigen Fussglieder. Rückenschild wenig glänzend. Hinterleib schwarzbraun, schlank. Hüften und Beine pechfarbig. Flügel graulich.

94. *simplex* Wtz. ♂, 1 ♀ $\frac{7}{8}$.

20. Hinterleib schwarz behaart. Ganz schwarz, etwas glänzend. Hüften und Beine pechfarbig. Flügel russfarbig.

95. *fuscipennis* Mg. ♀ 1.

Hinterleib kurz und dürftig gelb behaart. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine licht pechfarbig. Flügel dunkelgrau.

96. *merula* Wtz. ♂ $1\frac{1}{4}$.

21. Hinterleib und Beine schwarz. Ganz schwarz, matt. Flügel russigbraun. . . . 97. *aestivalis* Wtz. ♂ 1—$1\frac{1}{8}$, ♀ 1—$1\frac{1}{4}$.

Hinterleib und Beine nicht schwarz 22.

22. Hinterleib schwärzlichrothbraun. Hüften pechfarbig. Schenkel und Schienen fast dunkel schmutzig scherbengelb. Flügel bräunlich.

98. *egens* Wtz. ♀ $1\frac{1}{8}$—$1\frac{1}{4}$.

Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine pechschwarz, die vordersten lichter. Füsse schwarz. Flügel dunkel russfarbig.

99. *caliginosa* Wtz. ♀ $1\frac{1}{2}$.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 100—109.

1. Rückenschild schwarz 2.
„ schwarzbraun 9.
2. Rückenschild matt, ♀ etwas glänzend, mit rothgelbem Schulterfleckchen. Hinterleib schwarz, matt, ♀ schmutzig dunkelrothbraun. Flügel russigbraun . . . 100. *pauperata* Wtz. ♂ ♀ $1\frac{1}{2}$.

Rückenschild glänzend oder wenig glänzend 3.

3. Rückenschild glänzend 4.
„ wenig glänzend 7.
4. Hinterleib schwarz, glänzend 5.
„ schwarzbraun, oft dunkelrostbraun 6.
5. Hüften und Beine dunkelpechschwarz. Ganz tiefschwarz. Flügel russbraun, Vorderrand dunkler. . . 101. *illepida* Wtz. ♀ $1\frac{3}{8}$.

Hüften und Beine honiggelb. Füsse schwarzbraun. Ganz dunkelschwarz. Flügel glashell, ein wenig getrübt.

102. *intermista* Wtz. ♂ $\frac{3}{4}$.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

6. Flügel mit blasser Basis, die Fläche glashell, etwas getrübt, gegen einen dunklen Gegenstand weisslich. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine hell pechfarbig. . 103. *albinervis* Wtz. ♀ 1.
   Flügel an der Basis nicht blässer, in gewisser Richtung mit weisslichen Schienen. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine schwarzbraun. Flügel graulich.
   104. *tenella* Wtz. ♂♀ ¾.
7. Rückenschild mit drei nach hinten convergirenden Längsreihen rückwärts anliegender schwarzer Haare und einer Reihe längerer, abstehender Haare an jeder Seite. Hinterleib schwarzbraun, matt, Hüften und Beine schwarzbraun. Flügel etwas graulich, beim ♀ in gewisser Richtung weisslich erscheinend, an der Basis rostgelb.
   105. *tremulae* Blg. ♂ 3, ♀ 3.5.
   Rückenschild ohne Reihen von Haaren 8.
8. Die Achselader verschwindet jenseits der Mitte der Achselzelle. Rückenschild dunkel, fast schwarz, mit gleichförmiger kurzer Behaarung, die auf dem Hinterleibe grau schimmert. Das Afterglied auf der Unterseite mit kammförmig stehenden Dornen. Hinterleib beim ♀ schwärzlichrothbraun. Hüften und Beine honiggelb. Flügel bräunlichgrau getrübt.
   106. *pectinata* Wtz. ♂ 1⅙, ♀ 1⅓.
   Die Achselader fehlt. Rückenschild mit kurzer dürftiger schwarzer Behaarung. Hinterleib schwarzbraun. Beine honiggelb. Füsse schwarzbraun. Flügel lichtgrau. . . 107. *incomta* Wtz. ♂ 1.
9. Rückenschild glänzend. Hinterleib schwarzbraun, glänzend. Beine gelb. Flügel glashell. . . . . 108. *vagabunda* Wtz. ♂ ⅔.
   Rückenschild glänzend mit drei Reihen sehr feiner, nur in gewisser Richtung wahrnehmbarer weisslicher Haare, welche als zarte Haarstriemen erscheinen. Hinterleib schwarzbraun, matt. Beine schwarzbraun. Flügel im Leben hellrussfarbig, trocken bräunlichgrau.
   109. *formosa* Wtz. ♀ 1.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke näher der Spitze des Flügels, als die Spitze des Cubitus. 110—133.

1. Rückenschild schwarz 2.
   „ schwarzbraun oder dunkelpechbraun 19.
2. Rückenschild glänzend 3.
   „ wenig glänzend 13.
3. Rückenschild mit rothgelbem Schulterpunkte. Hinterleib schmutzig rothgelb. Hüften und Beine lichtpechfarbig, die vorderen gelb. Flügel grau getrübt. . 110. *perplexa* Wtz. ♀ 1.
   Rückenschild ohne gelben Schulterpunkt 4.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

4. Hinterleib schwarz 5.
„ schwarzbraun oder schwärzlichrothbraun 6.
5. Die Geisselglieder der Fühler so hoch als breit. Behaarung schwarzbraun, etwas grau schimmernd. Hüften und Beine dunkelpechfarbig. Flügel glashell. . . . 111. *morosa* Wtz. ♂ 1¼. Die Geisselglieder der Fühler 1½—2 mal höher als breit. Beine pechfarbig, Vorderhüften honiggelb. Hinterleib schwarz, fast schwarzbraun. Flügel grau, etwas schwärzlich getrübt mit gelblicher Wurzel. . . . . 112. *mundula* Wtz. ♀ ¾—⅞.
6. Hinterleib schwärzlichrothbraun, beim ♂ dicht behaart, fast zottig. Beine pechfarbig. Vorderhüften gelb. Flügel bräunlichgrau getrübt. . . . . 113. *villosa* Wtz. ♂♀ 1¼. Hinterleib schwarzbraun 7.
7. Brustseiten grau schimmernd. Flügel gegen einen dunklen Gegenstand weisslich, glashell; beim ♀ die Flügel nur an der Basis weisslich schimmernd. . . . 114. *strenua* Wtz. ♂ 1, ♀ 1. Brustseiten nicht grau schimmernd 8.
8. Flügelbasis weisslich. Flügel etwas bräunlich tingirt, gegen einen dunklen Gegenstand weisslich schimmernd. Hinterleib sehr schlank, glanzlos. Hüften und Beine licht pechfarbig. 115. *albicans* Wtz. ♀ 1. Flügelbasis nicht weisslich 9.
9. Beine gelb. Geisselglieder der Fühler stiellos. Flügel grau getrübt. 116. *hybrida* Wtz. ♀ ⅚.
„ hell pechfarbig oder schwarzbraun 10.
10. Beine hell pechfarbig 11.
„ schwarzbraun 12.
11. Alle Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder. Flügel dunkel getrübt. kl ⅓ kürzer als lm. . 117. *umbellatarum* Wtz. ♀ 1. Nur an den hintersten Beinen die Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder, kl und lm gleich gross. Flügel etwas grau getrübt. 118. *villica* Wtz. ♂ ½.
12. Tarsen sehr kurz und dicht greis behaart, ebenso die Fühler. Die Zange wenig breiter als der letzte Ring. Hinterleib matt. Flügel etwas grau getrübt, stark irisirend. 119. *hortulana* Blg. ♂ 2, ♀ 3—3.5 mm. Tarsen nicht sehr kurz und nicht greisbehaart. Die Zange viel breiter als der letzte Ring. An den hintersten Beinen die Fersen beim ♂ länger, beim ♀ so lang als die übrigen Fussglieder. Hinterleib sehr schlank. Bauch gelb mit breiten schwarzen Längsstriemen, beim ♀ rothbraun oder schwarzbraun. Flügel etwas grau getrübt. . . . . 120. *Belingi* Wtz. ♂♀ 1¼.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

13. Hinterleib schwarz 14.
„ schwarzbraun 15.

14. Flügel russfarbig, der Vorderrand dunkler. Rückenschild in gewisser Richtung weissgrau schimmernd. Hüften und Beine pechfarbig. . . . . 121. *tristicula* Wtz. ♀ 1.
Flügel glashell, kaum etwas getrübt. Rückenschild vor dem Schildchen weissgrau schimmernd. Hinterleib dunkelschwarzbraun, fast schwarz, matt. Hüften und Beine pechfarbig.
122. *inornata* Wtz. ♀ ¾.

15. Rückenschild mit drei Reihen graugelber Haare. Brustseiten über den Hüften grau schimmernd. Hüften und Beine pechfarbig. Flügel fast glashell, gegen einen dunklen Gegenstand weisslich erscheinend. *Var.:* Brustseiten ohne grauen Schimmer und die Flügel rauchgrau mit blassgelber Wurzel.
123. *macilenta* Wtz. ♀ 1.
Rückenschild ohne Reihen graugelber Haare 16.

16. Rückenschild in gewisser Richtung grau schimmernd 17.
„ nicht grau schimmernd 18.

17. Geisselglieder der Fühler kurzgestielt, 2—3 mal höher als breit. Rückenschild mit flaumartiger Behaarung. Hinterleib zuweilen mit weisslichen Einschnitten. Brustseiten dunkelgrau schimmernd. Hüften und Beine pechschwarz. Flügel grau getrübt.
124. *praecox* Wtz. ♂ 1—1¼, ♀ 1¼—1½.
Geisselglieder der Fühler stiellos, wenig höher als breit. Hüften dunkelpechfarbig. Schenkel und Schienen heller, fast honiggelb, die vorderen am hellsten. Flügel etwas grau getrübt.
125. *decipiens* Wtz. ♀ ⅘.

18. Brustseiten über den Hüften und auch diese grau schimmernd. Geisselglieder der Fühler stiellos. Hüften und Beine pechfarbig. Flügel grau oder hell russfarbig. . 126. *tarda* Wtz. ♀ 1¼—1⅓.
Brustseiten und Hüften nicht grau schimmernd. Die oberen Geisselglieder gestielt, die unteren sitzend. Hinterleib matt. Hüften pechfarbig. Schenkel und Schienen dunkelbraungelb. Flügel glashell, in gewisser Richtung weisslich schimmernd und irisirend. . . . . 127. *silvatica* Mg. ♂ ⅗, ♀ ¾—1.

19. Rückenschild dunkelpechbraun, glänzend, in der Mitte mit drei Reihen kurzer schwarzer Haare, an den Seiten mit längeren steifen schwarzen Haaren. Hinterleib schwarzgrau, bräunlich, mit kurzen schwarzen Haaren. Hüften und Beine schmutzig bräunlichgelb. Flügel fast glashell, irisirend.
128. *arenaria* Wtz. ♂ 2, ♀ 2—3.5 mm.
Rückenschild schwarzbraun, wenig glänzend oder glanzlos 20.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

20. Rückenschild glanzlos; schräg von vorne gesehen aschgrau erscheinend, mit vier schwarzen Längsstriemen. Hinterleib schwarzbraun, matt. Hüften und Beine pechbraun oder lehmgelb. Flügel graulich getrübt. . . 129. *opaca* Wtz. ♀ 1¼—1⅓. Rückenschild wenig glänzend 21.
21. Hinterleib schwarzbraun 22.
„ schmutzig dunkelrothbraun oder dunkelfleischroth oder dunkelbraun 23.
22. An den hintersten Beinen die Schienen etwas länger als die Füsse. Die Einschnitte des Hinterleibes zuweilen beiderseits weisslich. Beine schwarzbraun oder pechbraun. Flügel grau, alle Adern schwarz. . . . . 130. *solani* Wtz. ♂ 1. An den hintersten Beinen die Schienen so lang, wie die Füsse. Hüften und Schenkel schmutzig lehmgelb, Schienen und Füsse schwarzbraun. Flügel grau. Die Randadern schwarz, die übrigen blasser . . . . . 131. *vana* Wtz. ♂ ¾.
23. Hinterleib schmutzig dunkelrothbraun. Behaarung gelbgrau schimmernd. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel glashell. 132. *senilis* Wtz. ♀ ¾.
Hinterleib dunkelfleischroth oder dunkelbraun. Beine pechfarbig oder schwarzbraun. Die vordersten und hintersten Schienen so lang als die Füsse, und alle Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder. . . . . 133. *solani* Wtz. ♀ 1— 1⅓.

b) Taster gelb.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 134.

Rückenschild schwarzglänzend mit gelbem Schulterpunkte. Hinterleib schwarz, fast lineal. Behaarung braungrau schimmernd. Die hintersten Hüften hell pechfarbig, die vorderen, sowie die Schenkel und Schienen scherbengelb. Flügel braungrau, die Randadern schwarz . . . . . 134. *intermedia* Wtz. ♂ 1.

β) Dis Querader liegt jenseits der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke. 135—137.

1. Das ganze Thier gelb. Rückenschild mit drei kastanienbraunen Striemen. Hinterleib im trocknen Zustande schmutzig bräunlich. Fühler schwarzbraun, Wurzelglieder und das erste Geisselglied gelb. Flügel grau getrübt . . . . . 135. *ornata* Wtz. ♀ 1⅓.
Das Thier nicht gelb 2.
2. Rückenschild schwarzbraun, mit drei Reihen gelbgrauer Haare.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Hinterleib dunkelrothbraun. Bauch röthlichgelb. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel bräunlichgrau getrübt. 136. *fucata* Mg. ♀ 4½. Rückenschild schwarzbraun, etwas glänzend, auch der Hinterleib, dieser fast schwarz. Hüften und Beine gelb. Flügel fast glashell. 137. *speciosa* Wtz. 1⅙.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Spitze des Flügels gleichweit entfernt. 138—142.

Rückenschild schwarz glänzend.

1. Flügel mit gelblicher Basis, grau getrübt. Rückenschild in gewisser Richtung etwas grau schimmernd. Hinterleib schwarz. Hüften und Schenkel dunkelscherbengelb bis hellpechfarbig, an den hintersten Beinen die Schienen so lang als die Füsse. 138. *frigida* Wtz. ♂♀ ¾—1.

Flügel pechfarbig 2.

2. Flügel irisirend. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine pechfarbig. Flügel grau getrübt . . . . 139. *nervosa* Mg. ♀ ¾.

Flügel nicht irisirend 3.

3. Hüften und Beine dunkelscherbengelb bis hellpechfarbig. Hinterleib schwarzbraun, mit braungrau schimmernder Behaarung. An den hintersten Beinen die Schienen etwas länger als die Füsse. Flügel grau getrübt . . . . . 140. *vividula* Wtz. ♀ 1.

Hüften und Beine hellgelb 4.

4. Hinterleib schwarzbraun, matt. An den hintersten Beinen die Schienen und Füsse gleich lang. Das zweite Glied der Hüften auf der Unterseite mit schwarzbraunem Punkte. Flügel bräunlich, die Randadern schwarz . . . . . 141. *hilaris* Wtz. ♂ 1.

Hinterleib rothbraun mit hellen Einschnitten und gelbem Bauche. Behaarung graugelb schimmernd. Flügel braun getrübt. 142. *hilaris* Wtz. ♀ 1.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 143—175.

1. Rückenschild schwarz 2.
„ schwarzbraun oder gelbbraun 18.
2. Rückenschild glänzend 3.
„ wenig glänzend 17.
3. Rückenschild nackt oder dürftig behaart 4.
„ behaart 15.
4. Rückenschild in gewisser Richtung etwas grau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Schenkel lichtgelb. Flügel graulich . . . . . 143. *velox* Wtz. ♂♀ 1.

Rückenschild nicht grau schimmernd 5.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

5. Hinterleib schwarz 6.
„ schwarzbraun oder dunkelrothbraun 7.
6. Hüften und Beine pechbraun, die dürftige Behaarung etwas grau schimmernd. Hinterleib schwarz, in der Mitte etwas erweitert. Das Afterglied breiter als der letzte Ring. Flügel grau. 144. *occulta* Wtz. ♂ 1.
Hüften und Beine scherbengelb. Hinterleib so breit als der Mittelleib. Das Afterglied kaum so breit als der letzte Ring. Flügel etwas grau getrübt . . . . 145. *tricuspidata* Wtz. ♂ ½.
7. Hinterleib dunkelrothbraun 8.
„ schwarzbraun 9.
8. Die Geisselglieder der Fühler etwas höher als breit, an den hintersten Beinen die Schienen etwas kürzer als die Füsse, und die Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder. Hinterleib im Leben schwarzbraun, nach dem Tode gewöhnlich dunkelrothbraun. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel glashell. 146. *pulicaria* Mg. ♀ ⅔.
Die Geisselglieder zwei bis zweiundeinhalbmal höher als breit. An den hintersten Beinen die Schienen und Füsse gleich lang. Die Fersen so lang als die übrigen Fussglieder. Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine hellscherbengelb. Flügel etwas grau tingirt . . . . . 147. *superba* Wtz. ♂ ¾.
9. Bauch braungelb. Hinterleib beim ♂ und ♀ nach hinten verschmälert. Der Bauch im Leben gelb, nach dem Tode bräunlichgelb. Hüften und Beine hellscherbengelb. Flügel fast glashell, beim ♀ etwas dunkler . . 148. *flaviventris* Wtz. ♂♀ ¾.
Bauch nicht braungelb 10.
10. Beine schwarzbraun. Hinterleib schlank, wenig glänzend. Flügel glashell . . . . . 149. *segnis* Wtz. ♂ ¾.
Beine gelb, scherben- oder schmutziggelb 11.
11. Beine gelb. Hüften, Beine und die Basis der Hinterfersen gelb. Flügel fast glashell, in einer Richtung weisslich. 150. *venusta* Wtz. ♂ ⅔.
Beine schmutzig- oder scherbengelb 12.
12. Geisselglieder der Fühler stiellos. Hinterleib schlank. Füsse schwärzlich mit hellerer Basis. Flügel etwas grau getrübt. 151. *volucris* Wtz. ♂ ⅔.
Geisselglieder gestielt 13.
13. An den hintersten Beinen die Schienen so lang als die Füsse. Hinterleib etwas schmäler als der Rückenschild. Das Afterglied etwas breiter als der letzte Ring. Vorderbeine fast weisslich gelb. Flügel glashell . . . . . 152. *decliva* Wtz. ♂ ¾.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

An den hintersten Beinen die Schienen länger als die Füsse 14.

14. Das Afterglied so breit als der letzte Ring. Die flaumartige Behaarung des Hinterleibes grau schimmernd. Flügel licht graulich. Kl etwas kleiner als lm . . 153. *humilis* Wtz. ♀ ¾.
Das Afterglied kleiner. Hinterleib nach hinten verschmälert. Flügel etwas grau getrübt. kl und lm gleich gross.
154. *similis* Wtz. ♀ ¾.

15. Brustseiten über den Hüften etwas grau schimmernd. Rückenschild (bei gut erhaltenen Exemplaren) von vorne gesehen drei Haarstriemen zeigend. Hinterleib schwarzbraun. Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine pechbraun. Flügel bräunlich getrübt, mit weisslicher Basis.
155. *myrtilli* Wtz. ♂ 1¼, ♀ 1½.
Brustseiten nicht grau schimmernd 16.

16. Hüften und Beine hellpechbraun, im trockenen Zustande dunkelhoniggelb. Behaarung des Rückenschildes schwarzbraun, grau oder gelb schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Flügel fast glashell . . . . . 156. *celer* Wtz. ♀ ⅔.
Hüften und Beine gelb. Hinterleib schwarzbraun, fast lineal. Behaarung grau schimmernd. Flügel glashell.
157. *somnians* Wtz. ♂ 3/10.

17. Rückenschild wegen der kurzen hellen Pubeszenz in gewisser Richtung graulich erscheinend. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Schenkel im Leben dunkel, nach dem Tode hellpechbraun. Flügel etwas graulich . . . . . 158. *pratinicola* Wtz. ♀ ⅔.
Rückenschild ohne Pubeszenz und nicht grau schimmernd. Hüften und Schenkel lichtgelb. Flügel glashell.
159. *selecta* Wtz. ♂ ¾.

18. Rückenschild schwarzbraun 19.
„ kastanienbraun oder gelbbraun 31.

19. Rückenschild glänzend 20.
„ wenig glänzend oder matt 23.

20. Rückenschild behaart 21.
„ nicht behaart 22.

21. Behaarung grau schimmernd. Ganz schwarzbraun. Hinterleib schlank. Hüften und Schienen pechbraun, Vorderhüften und alle Schenkel scherbengelb. Flügel grau getrübt.
160. *amoena* Wtz. ♂ 1.
Behaarung nicht grau schimmernd. Hinterleib rothbraun, etwas breiter als der Mittelleib. Hüften und Beine gelb. Flügel graulich . . . . . 161. *vulpina* nov. sp. ♀ 1.6 mm.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

22. Die Achselader verschwindet in der Mitte der Achselzelle. Ganz schwarzbraun. Hüften und Schenkel gelb. Flügel graulich.
162. *serena* Wtz. ♀ 1.8 mm.
Die Achselader fehlt. Ganz schwarzbraun. Hinterleib kurz behaart und grau schimmernd. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas graulich . . . . . 163. *aliena* Mg. ♂ ¾.
23. Rückenschild matt, mit gelben Schulterschwielen. Ganz schwarzbraun. Brust, Brustseiten und Hinterrücken lehmgelb oder röthlichgelb. Hüften, Schenkel, Schienen, Wurzel der Fersen und Wurzelglieder der Fühler gelb. Flügel grau.
164. *pectoralis* Staeg. ♀ 1.
Rückenschild wenig glänzend 24.
24. Rückenschild und Hinterleib behaart 25.
„ „ nicht behaart 28.
25. Hüften und Beine pechbraun. Die vordersten Hüften und Schenkel lichter. Ganz schwarzbraun. Hinterleib matt. Die Behaarung grau schimmernd. Flügel fast glashell.
165. *vagans* Wtz. ♂ 2 mm.
Hüften und Beine gelb, scherbengelb oder schmutzig gelb 26.
26. Flügel an der Basis gelblich, die Fläche wenig bräunlich tingirt. Ganz schwarzbraun. Behaarung grau schimmernd.
166. *pullula* Wtz. ♂♀ 1.
Flügel an der Basis nicht gelblich 27.
27. Hinterleib in der Mitte am breitesten, breiter als der Rückenschild. Ganz schwarzbraun. Die flaumartige Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel fast glashell . . . . . 167. *parvula* Wtz. ♂ ½.
Hinterleib in der Mitte nicht breiter. Ganz schwarzbraun. Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine schmutzig gelb. Flügel etwas getrübt . . . . . 168. *debilis* Wtz. ♀ ⅘.
28. Flügel in gewisser Richtung weisslich. Ganz schwarzbraun. Hüften und Beine gelb oder scherbengelb. Flügel glashell.
169. *invalida* Wtz. ♀ ⅗.
Flügel nicht weisslich 29.
29. Geisselglieder der Fühler gleich hoch und breit. Ganz schwarzbraun. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel glashell.
170. *tenax* Wtz. ♀ ⅗.
Geisselglieder doppelt so hoch als breit 30.
30. An den hintersten Beinen die Schienen etwas länger als die Füsse. Ganz schwarzbraun. Hinterleib in der Mitte am breitesten. Hüften und Beine scherbengelb. Flügel fast glashell.
171. *soluta* Wtz. ♂ ⅔.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

An den hintersten Beinen die Schienen und Füsse von gleicher Länge. Ganz schwarzbraun, nach dem Tode mehr hellbraun. Hinterleib nach hinten verschmälert. Hüften und Schenkel lichtscherbengelb. Flügel etwas grau getrübt.

172. *trepida* Wtz. ♂ ⅗—⅔, ♀ ½—⅔.

31. Rückenschild glänzend 32.

„ wenig glänzend, fast kastanienbraun. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine lichtscherbengelb. Hinterfersen mit hellerer Wurzel. Flügel glashell.

173. *infirma* Wtz. ♀ 1/7.

32. Rückenschild lichtkastanienbraun, beim ♂ mehr gelbbraun, beim ♀ mit gelbem Schulterflecke. Bauch ♂ gelb, ♀ weissgelb. Hüften und Beine gelb. Das Afterglied braungelb. Hinterleib braungelb, beim ♀ schmutzig gelb. Flügel keilförmig, glashell mit gelblichem Anfluge, an der Basis heller.

174. *colorata* n. sp. ♂ 1.8 ♀ 2 mm.

Rückenschild ohne gelben Schulterfleck, kastanienbraun. Brustseiten gelblichbraun. Hinterleib lichtkastanienbraun. Hüften, Beine und Afterglied gelb. Flügel glashell, violett irisirend, mit gelblichem Anfluge und gelbbräunlichen Adern.

175. *satiata* n. sp. ♂ 1.2 mm.

B. Schwinger gelb.

a) Taster schwarz oder braun.

α) die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher, als die Spitze des Cubitus.

1. Rückenschild schwarz, glänzend 2.

„ „ wenig glänzend, vor dem Schildchen etwas grau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Die dürftige Behaarung grau schimmernd. Hüften pechfarbig. Schenkel und Schienen dunkelhoniggelb. Flügel hellgraulich, fast glashell.

176. *eximia* Wtz. ♀ 1.

2. Hinterleib glänzend, schwarz, mit dürftiger schwarzer Behaarung. Hüften und Beine dunkelhoniggelb. Flügel schmal, etwas bräunlich, grau getrübt . . . . . 177. *indigena* Wtz. ♀ 1½.

Hinterleib schwarzbraun, mit etwas grau schimmernder Behaarung. Hüften und Beine honiggelb. Flügel hellrussfarbig.

178. *viatica* Wtz. ♀ 1¾.

2) Die Spitze der unteren Gabelzinke und die Spitze des Cubitus von der Flügelspitze gleichweit entfernt.

Rückenschild schwarz, etwas glänzend, von vorne gesehen erscheinen drei grau schimmernde Striemen. Brustseiten etwas

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

grau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine schmutzig gelb. Flügel glashell, etwas graulich getrübt.

179. *ardua* n. sp. ♂ 4 mm.

β) Die Querader liegt in der Mitte.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke. 180—181.

Rückenschild schwarz, glänzend, ebenso der Hinterleib. Beine honiggelb. Flügel bräunlich mit gelblichem Anfluge, an der Basis weissgelb . . . . . 180. *confusa* n. sp. ♀ 3 mm.

Rückenschild schwarz, glänzend. Hinterleib schwarzbraun. Beine gelb. Flügel mit gelblichem Anfluge und hellerer Basis.

181. *angusta* n. sp. ♂ 2 mm.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 182 bis 183.

Rückenschild schwarz, glänzend, in gewisser Richtung grau schimmernd, mit vier glänzend schwarzen Striemen. Hinterleib glänzend schwarz. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas bräunlich getrübt . . . . . 182. *prisca* Wtz. ♀ 1½.

Rückenschild schwarz, etwas glänzend. Brustseiten schwarzbraun, etwas grau schimmernd. Untergesicht weissgrau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun, etwas glänzend. Die vordersten Hüften gelb, an der Basis schwarzbraun, die hintersten schwarzbraun. Flügel bräunlich, mit gelblichem Anfluge und gelblicher Basis.

183. *suavis* nov. sp. ♀ 3 mm.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 184—185.

Rückenschild schwarz, glänzend, schräg gesehen erscheinen drei gelbgrün schimmernde Linien, die von schwarzbraunen Härchen gebildet sind. An den Seiten längere braune Haare. Hinterleib schwarzbraun, etwas glänzend. Beine braun. Flügel bräunlichgelb . . . . . 184. *aspirans* n. sp. ♂ 2 mm.

Rückenschild schwarz, fast glanzlos, von weisslichem Flaume weissgrau schimmernd. Hinterleib dunkelschwarzbraun. Behaarung grau schimmernd. Hüften und Schenkel schwarzbraun. Flügel etwas schwärzlich getrübt, mit blasser Wurzel.

185. *Hercyniae* Wtz. ♀ 1.

γ) Die Querader liegt jenseits der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus der Flügelspitze näher als die Spitze der unteren Gabelzinke. 186—188.

1. Rückenschild gelb oder braungelb. Hinterleib braun bis schwarz-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

braun, mit weisslichen Einschnitten. Beine gelb, schlank. Flügel bräunlich getrübt . . . . . 186. *flavipes* Pnz. ♂♀ 1½—1⅔. Rückenschild schwarz glänzend 2.

2. Flügel mit weisslicher Wurzel, Fläche bräunlichgrau. Hinterleib schwarzbraun, Bauch gelb. Hüften und Beine honiggelb. 187. *conspicua* Wtz. ♀ 1.

Flügel gleichförmig gefärbt, dunkelaschgrau. Hinterleib schwarzbraun, ebenso der Bauch. Die Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine dunkelhoniggelb . 188. *moerens* Wtz. ♀ 2 mm.

2) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 189—195.

1. Rückenschild schwarz 2.

„ schwarzbraun, glänzend, mit drei Reihen gelblich schimmernder brauner Haare. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine pechbraun oder dunkelscherbengelb. Flügel grau getrübt, mit weisslicher Wurzel . . . . 189. *fungicola* Wtz. ♀ 1.

2. Rückenschild glänzend 3.

„ wenig glänzend oder matt 6.

3. Rückenschild und Hinterleib gelb behaart 4.

„ „ nicht gelb behaart 5.

4. Flügel schwärzlich getrübt mit blasser Basis. Hüften und Schenkel gelb . . . . . 190. *Hercyniae* Wtz. ♀ 1.

Flügel glashell, mit etwas weisslichem Tone. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Schenkel schmutzig gelb. 191. *nobilis* Wtz ♂ ¾.

5. Hüften und Beine lichtpechfarbig. Hinterleib schwarzbraun. Behaarung grau schimmernd. Flügel etwas graulich getrübt, an der Basis heller . . . . . 192. *sororcula* Wtz. ♀ 1.

Hüften und Beine gelb. Hinterleib schwarzbraun, schlank, lineal, gelb behaart. Flügel bräunlich getrübt, mit gelblicher Wurzel. 193. *fera* Wtz. ♂ 1.

6. Rückenschild wenig glänzend, fast ohne Glanz. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel glashell, gegen einen dunklen Gegenstand gehalten weisslich . 194. *falsaria* Wtz. ♂ 1.

Rückenschild matt. Hinterleib schwarz. Hüften und Beine pechfarbig. Vorderhüften und Schenkel mehr scherbengelb. Flügel bräunlichgrau . . . . . 195. *monticola* Wtz. ♀ 1.

b) Taster gelb.

α) Die Querader liegt vor der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher als die Spitze des Cubitus. 196—201.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1. Rückenschild schwarz 2.
„ gelbbraun oder schwarzbraun 4.
2. Rückenschild glänzend 3.
„ etwas glänzend, mit drei undeutlichen Striemen. Ueber den Vorderhüften ein braungelber Fleck. Hinterleib schwarzbraun, mit röthlichem Anfluge. Hüften gelb, die hinteren an der Basis verdunkelt. Schenkel schmutzig gelb. Schienen bräunlich. Flügel glashell mit gelblichem Anfluge, die Basis heller . . . . . 196. *difficilis* nov. sp. ♂ 2.4 mm.
3. Rückenschild mit drei Reihen gelb schimmernder Haare. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Schenkel blassgelb. Flügel grau mit schwärzlichem Tone. Die Wurzel heller, fast gelblich.
197. *splendens* Wtz. ♀ 1.
Rückenschild mit gelbem Schulterpunkte und dichter flaumiger, in gewisser Richtung weissgrau schimmernder Behaarung. Hinterleib schwarzbraun, beim ♀ im trockenen Zustande rothbraun, mit weisslichen Einschnitten. Hüften und Schenkel fast rostgelb. Flügel lichtrussbraun, mit gelblicher Wurzel.
198. *umbratica* Zett. ♂ 1⅙, ♀ 1—1½.
4. Rückenschild gelbbraun, gelb behaart. Hinterleib schmutzig gelb. Hüften und Beine gelb. Flügel gelblich.
199. *electa* nov. sp. ♀ 2 mm.
Rückenschild schwarzbraun 5.
5. Hüften und Beine gelb. Rückenschild mit rothbraunem Schulterflecke und eben solchen Brustseiten, in gewisser Richtung gesehen grau schimmernd, gelb behaart. Hinterleib rothbraun. Bauch gelb. Flügel gelblich . . 200. *rufa* nov. sp. ♀ 2.7 mm.
Hüften und Beine dunkelpechfarbig. Rückenschild mit gelbem Schulterpunkte, wenig glänzend. Hinterleib schwarzbraun, mit weisslichen Einschnitten. Flügel fast glashell.
201. *brevipalpis* Wtz. ♀ 2.5 mm.

β) Die Querader liegt in der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus näher der Flügelspitze als die Spitze der unteren Gabelzinke. 202.

Rückenschild schwarz, glänzend, mit brauner gelb schimmernder Behaarung. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel licht graulich getrübt, mit gelblicher Wurzel.
202. *ungulata* Wtz. ♂♀ 1¼.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 203 bis 204.

Rückenschild schwarz, glänzend, mit drei feinen gelbgrauen Haar-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

linien. Hinterleib schwarz, glanzlos. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas grau getrübt . . . . 203. *ingrata* Wtz, ♂♀ 1¼. Rückenschild gelb mit drei schwarzbraunen undeutlichen Striemen. Hinterleib gelbbraun mit schwarzbrauner Behaarung. Hüften und Beine gelb. Flügel mit gelblichem Anfluge und gelblicher Basis. 204. *fugax* n. sp. ♀ 3 mm.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke näher der Flügelspitze als die Spitze des Cubitus. 205—207.

1. Mittel- und Hinterleib gelb, ersterer schwarz, letzterer mehr schwarzgrau behaart. Basalglieder der Fühler gelb. Hüften und Beine gelb. Die Fersen der hinteren Füsse mit gelblicher Basis. Flügel lichtbräunlich getrübt . . . 205. *lutea* Mg. ♂ 1, ♀ 1⅛. Mittel- und Hinterleib schwarz oder schwarzbraun 2.
2. Mittel- und Hinterleib schwarzbraun, wenig glänzend. Einschnitte des Hinterleibes weisslich. Rückenschild etwas glänzend. Hüften und die langen Beine gelb. Flügel etwas grau getrübt, mit hellerer Wurzel . . . . . 206. *autumnalis* Wtz. ♂ ¼. Mittel- und Hinterleib schwarz. Rückenschild glänzend, mit drei feinen Reihen graugelber Härchen, die sich leicht abreiben. Hinterleib matt. Hüften und Beine gelb. Flügel fast glashell. 207. *sylvicola* Wtz. ♀ ¾—1.

γ) Die Querader liegt jenseits der Mitte der Unterrandader.

1) Die Spitze des Cubitus näher der Flügelspitze als die Spitze der unteren Gabelzinke. 208—210.

1. Rückenschild schwarz, glänzend 2.
„ grau, mit vier braunen oder schwarzbraunen Striemen. Hinterleib graubraun oder schwärzlichrothbraun, mit weisslichen Einschnitten. Bauch meist röthlichgelb, oft mehr braun. Hüften und Beine gelb oder honiggelb. Flügel etwas grau getrübt. 208. *hyalipennis* Mg. ♀ 1, Wtz. ♂ 1.
2. Flügel mit blassgelber Wurzel. Hinterleib schwarz, nach dem Tode mehr schwarzbraun. Hüften und Schenkel gelb. Flügel grau getrübt . . . . . 209. *inflata* Wtz. ♂ 1⅛. Flügel an der Wurzel nicht blassgelb, glashell. Hinterleib schwarzbraun, schlank. Hüften und Beine gelb, Flügel fast glashell. 210. *lepida* Wtz. ♀ ¾.

2) Die Spitze des Cubitus und die der unteren Gabelzinke von der Flügelspitze gleichweit entfernt. 211—212.

Rückenschild schwarzbraun, wenig glänzend. Brustseiten etwas grau schimmernd. Hinterleib schmutzig rothbraun, mit weisslichen

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Einschnitten. Hüften und Beine honiggelb. Flügel grau getrübt, mit gelblichen Adern . . . . . 211. *agilis* Wtz. ♂ 1. Rückenschild schwarzbraun, wenig glänzend, mit sehr kurzer schwarzbrauner, grau schimmernder Behaarung. Hinterleib schwarzbraun, Bauch weisslich. Hüften und Beine gelb. Flügel fast glashell . . . . . 212. *pallidiventris* Wtz. ♂ ¾.

3) Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze näher, als die Spitze des Cubitus.

1. Rückenschild schwarz 2.
   „ schwarzbraun oder röthlichgelb 14.
2. Rückenschild glänzend 3.
   „ wenig glänzend 12.
3. Rückenschild mit drei feinen Reihen graugelber Härchen, welche sich leicht abreiben. Hinterleib schwarz, ohne Glanz. Beine schlank, gelb. Flügel glashell, Randadern schwarz, Beine schlank, gelb . . . . . 213. *sylvicola* Wtz. ♂ ¾. Rückenschild ohne Haarreihen 4.
4. Hinterleib (trocken) kastanienbraun, in der Mitte breiter als der Rückenschild, nach hinten verschmälert. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas graulich . . . . 214. *urbana* Wtz. ♀ ¾. Hinterleib schwarzbraun 5.
5. Hinterleib mit helleren Einschnitten. Beine schlank, gelb. Flügel glashell . . . . . 215. *alma* Wtz. ♀ 1. Hinterleib ohne hellere Einschnitte 6.
6. Bauch gelb. Die dürftige Behaarung gelb schimmernd. Hinterleib in der Mitte am breitesten. Hüften und Beine dunkelschmutziggelb, fast pechfarbig. Vorderhüften und Vorderschenkel gelb. Flügel glashell . . . 216. *brachialis* Wtz. ♀ ¾. Bauch nicht gelb 7.
7. Hinterleib schlank 8
   „ breit 10.
8. Geisselglieder der Fühler kurzstielig. Gelblich behaart. Hinterleib nach hinten verschmälert. Hüften und Schenkel gelb. Schienen scherbengelb. Flügel glashell . 217. *teres* Wtz. ♂ ¾. Geisselglieder stiellos 9.
9. Rückenschild und Hinterleib braun behaart. Die Behaarung grau schimmernd. Hüften und Beine gelb. Flügel glashell. Randadern schwarz . . . . . 218. *pavida* Wtz. ♂ ¾. Rückenschild und Hinterleib nicht behaart. Hinterleib schlank, allmälig verschmälert. Hüften und Beine gelb. Flügel glashell. Randadern schwarzbraun . . . . 219. *hyalinata* Wtz. ♂ ¾.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

10. Geisselglieder der Fühler kurzstielig 11.
„ „ „ stiellos. Behaarung gelb. Hüften und Beine gelb. Füsse mit lichterer Basis. Flügel glashell. Randadern schwarzbraun . . . . . 220. *turbida* Wtz. ♂ ½.
11. Die Behaarung gelb. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas graulich. Adern schwarzbraun, die Randadern dunkler.
221. *forcipata* Wtz. ♂ ⅔.
Die Behaarung braun, gelb schimmernd. Hüften und Beine schmutzig gelb, die vorderen heller. Flügel glashell.
222. *brachialis* Wtz. ♂ ¾.
12. Die Behaarung des Rückenschildes in drei Reihen geordnet. Hinterleib schwarzbraun, nach hinten verschmälert, gelb behaaart. Hüften und Beine gelb. Füsse gewöhnlich mit gelblicher Wurzel. Flügel gross, graulich. Randadern schwarz.
223. *triseriata* Wtz. ♂ ♀ ⅔—¾.
Die Behaarung nicht in Reihen geordnet 13.
13. Fühler an der Basis gelb. Hinterleib schwarzbraun. Gelb behaart. Hüften und die langen Beine gelb. Flügel bräunlich getrübt, mit gelblicher Wurzel . . . 224. *aprica* Wtz. ♂ ⅚.
Fühler an der Basis nicht gelb. Die flaumartige Behaarung des Rückenschildes grau schimmernd. Hinterleib schwarzbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas grau getrübt, mit blassgelblicher Wurzel . . . . . 225. *vivida* Wtz. ♂ ¾.
14. Rückenschild schwarzbraun 15.
„ rothgelb. Hinterleib blässer röthlichgelb. Hüften und Beine gelb. Flügel etwas grau getrübt.
226. *spectrum* Wtz. ♂ ⅔.
15. Rückenschild glänzend 16.
„ etwas glänzend oder matt 20.
16. Wurzelglieder der Fühler gelb. Behaarung des Rückenschildes in drei Reihen geordnet. Hinterleib schwärzlichrothbraun. Hüften und Beine gelb. Flügel grau . 227. *basalis* Wtz. ♂ ⅔.
Wurzelglieder der Fühler nicht gelb 17.
17. Die Behaarung des Rückenschildes und des Hinterleibes länger 18.
Die Behaarung des Rückenschildes und des Hinterleibes flaumartig oder die des Rückenschildes nackt 19.
18. Die Behaarung gelb, die Flügelwurzel blass. Ganz schwarzbraun. Hinterleib schlank, in der Mitte etwas erweitert. Hüften und Beine gelb. Flügel bräunlich . . 228. *auripila* Wtz. ♂ ⅚.
Die Behaarung braun, in gewisser Richtung gelb schimmernd. Schwarzbraun. Hinterleib schlank, in der Mitte etwas erweitert.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Hüften und Beine gelb. Flügel etwas grau, die Adern schwarzbraun.
229. *signata* Wtz. ♂ ⅝.

19. Rückenschild flaumartig behaart, grau schimmernd, auch die des schwarzbraunen Hinterleibes. Hüften und Beine gelb. Flügel glashell.
230. *blanda* Wtz. ♂ ⅜, ♀ ¾.
Rückenschild und Hinterleib nackt, der letztere schwarzbraun, schlank, fast lineal. Hüften und Beine gelb. Flügel glashell, mit schwarzbraunen Adern . . . . . 231. *tenuis* Wtz. ♂ ⅝.

20. Rückenschild etwas glänzend 21.
„ matt. Hinterleib schwarzbraun, gelbgrau behaart, schlank, letzter Ring verschmälert. Hüften und Beine gelb. Flügel fast glashell . . . . . 232. *concinna* Wtz. ♂ ¾.

21. Die Bahaarung des Rückenschildes in drei Reihen geordnet, gelb. Hinterleib schwarzbraun, gelb behaart, breit. Hüften und Beine gelb, scherbengelb oder lichtpechfarbig. Flügel etwas getrübt oder glashell, mit schwarzbraunen Adern.
233. *triseriata* Wtz. ♂ ⅜, ♀ ¾.
Die Behaarung nicht in Reihen geordnet 22.

22. Hinterleib schwarzbraun 23.
„ gelb, mit bräunlicher Basis. Hüften und Beine gelb. Flügel graulich. Die Randadern schwarzbraun.
234. *abdominalis* Wtz. ♀ ¾.

23. Bauch schmutzig röthlichgelb. Zunge schmutzig gelb. Behaarung braun, etwas gelb schimmernd. Hinterleib in der Mitte am breitesten. Hüften und die langen Beine gelb. Flügel grau, mit schwarzbraunen Adern, die Randadern am dunkelsten.
235. *pallipes* Fabr. ♂ ¾.
Bauch schwarzbraun 24.

24. Die Geisselglieder der Fühler kurzgestielt. Rückenschild und Hinterleib nackt, letzterer etwas breit. Hüften und Beine gelb, Schienen bräunlich. Flügel glashell. Die Randadern schwarzbraun.
236. *minuta* Wtz. ♂ ⅓.
Die Geisselglieder sitzend 25.

25. Rückenschild und Hinterleib mit längerer gelbbrauner Behaarung. Die Fühler kurz behaart, Hüften und Schenkel gelb. Schienen lichtbraun. Flügel grau getrübt, mit etwas gelblicher Basis. Hinterleib in der Mitte erweitert . . 237. *setigera* Wtz. ♂ 1.
Rückenschild und Hinterleib kurz behaart 26.

26. An den hintersten Beinen die Schienen und Tarsen von gleicher Länge. Die Fersen auch so lang als die übrigen Fussglieder, fg doppelt so gross als gh, und kl viel kleiner als lm. Be-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

haarung grau schimmernd. Hüften und Beine gelb. Flügel gross, graulich . . . . . 238. *pagana* Wtz. ♀ ¾.
An den hintersten Beinen die Schienen etwas kürzer, als die Tarsen, und die Fersen kürzer als die übrigen Fussglieder. Die kurze dürftige Behaarung braun, gelblich schimmernd. Hüften und Beine und die Fersen an der Basis schmutzig gelb. Flügel etwas bräunlich, mit dunkelbraunen Randadern. fg gleich gh und kl gleich lm. . . . . 239. *tilicola* Lw. ♂ ⅔, ♀ ¾.

Anomala.

Die Unterrandader mündet in die Randader vor der Gabelwurzel.

Schwinger gelb.

Taster gelb.

Die Querader liegt vor, in oder jenseits der Mitte der Unterrandader.

Die Spitze der unteren Gabelzinke der Flügelspitze ein wenig näher als die Spitze des Cubitus, oder beide gleichweit entfernt.

Rückenschild schwarz oder schwarzbraun, etwas glänzend, mit gelbem oder weisslichem Schulterpunkte, ♀ ohne diesen Punkt. In gewisser Richtung erscheint der Rückenschild wie grau bestäubt, mit zwei oder vier schwarzbraunen Striemen. Untergesicht, Hinterkopf und Brustseiten grau schimmernd. Hinterleib schwarz oder schwarzbraun, in der Mitte am breitesten. Beine schlank, Hüften und Schenkel gelb oder lichtbräunlichgelb, die Schienen mehr oder weniger lichtpechfarbig, beim ♀ weniger schlank, diese und die Hüften schwarz, braun oder pechfarbig. Flügel grau getrübt, mit schwarzen Randadern, beim ♀ russfarbig oder dunkelaschgrau mit schwarzen Adern.

240. *lutaria* Wtz. ♂ 1⅙, ♀ 1—1½.

(Schluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berliner Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: 29

Autor(en)/Author(s): Grzegorzek Adalbert

Artikel/Article: Beitrag zur Dipteren-Fauna Galiziens, Kaiserthum Oesterreich. (Fortsetzung.) 49-79